



Tätigkeitsbericht für das Jahr 2021

Trotz anhaltender Covid-19 Pandemie haben wir auch das Jahr 2021 erfolgreich abgeschlossen. Über 40 erkrankte Kinder wurden durch uns auf der onkologischen Station und in der Villa Kunterbunt, einer Begegnungsstätte angeschlossen an die onkologische Station, betreut.

Nachfolgend stichpunktartig unsere Tätigkeiten im Jahr 2021

- Betreuung, Beschäftigung und Begleitung von krebskranken Kindern und Müttern/Vätern in der Villa Kunterbunt, einer Begegnungsstätte angeschlossen an die onkologische Station des Helios Klinikums Erfurt
- Bereitstellung von Basteltüten für die erkrankten Kinder, die die Villa Kunterbunt nicht besuchen dürfen
- Durchführung von Informations- und Bastelabenden in der Villa Kunterbunt mit den Eltern krebskranker Kinder, durch die Pandemie fanden nur insgesamt drei statt.
- Vorbereitung und Durchführung kleiner Feste in der Villa Kunterbunt auch in diesem Jahr unter bestimmten Auflagen
- Organisation und Durchführung von Geschwistertagen, z. B. im Kletterpark oder zum Bowling
- Teilnahme am Verbundtreffen via Videokonferenz
- Fachberatungen zu bestimmten Themen wie Trauer bei Kindern und Geschwistern via Videokonferenz
- Ausbau der Nachsorge und der ambulanten Nachsorgebesuche bei Familien mit einem krebskranken Kind nach der Entlassung der intensiven Therapie, diese fanden zum Teil persönlich aber auch per Telefon oder Videotelefonie statt
- Organisation und Durchführung einer Weihnachtsfeier in der Villa Kunterbunt und Besuch des Weihnachtsmannes unter Einhaltung der Hygieneregeln
- Regelmäßige Fachberatungen und Austausch innerhalb der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter teils per Video
- Teilweise Finanzierung der Klinikclowns
- Organisation von Mutperlen und Verteilung an die betroffenen Kinder für die Erstellung der Mutperlenketten
- Weiterbildungen zu Sterben, Tod und Trauer als Videokonferenz
- Präsentation unseres Vereines sowie verschiedener Projekte
- Vernetzung und Austausch mit anderen Vereinen
- Besetzung der Beratungsstelle, die rund um den Verein organisiert und koordiniert



- Bereitstellung eines Seminarraumes auch für Gespräche mit Eltern oder anderen Angehörigen
- Weiterbeschäftigung einer Kollegin für 30 h wöchentlich mit Fachausbildung in Pädagogik der Kindheit zur Verstärkung des Teams und Übernahme der Betreuung und Begleitung von erkrankten Kindern auf der onkologischen Station
- Pflege und Koordination der Elternwohnung die für Familienan- und zugehörige zur Übernachtung zur Verfügung steht.

Die Finanzierung aller Projekte und notwendigen Ausgaben haben uns auch in diesem Jahr wieder vor große Aufgaben gestellt.

Durch die Mithilfe vieler Organisationen, Firmen und Privatspenden ist es uns gelungen die finanziellen Mittel aufzubringen um auch 2021 die Betreuung und Begleitung der Familien mit einem krebskranken Kind zu gewährleisten.

Im Namen aller betroffenen Familien bedanken wir uns für die finanzielle Unterstützung, die Zuwendungen und auch für die lieben Worte die uns entgegengebracht wurden.

Der Vorstand der Elterninitiative
leukämie und tumorerkrankter Kinder
Suhl/Erfurt e.V.